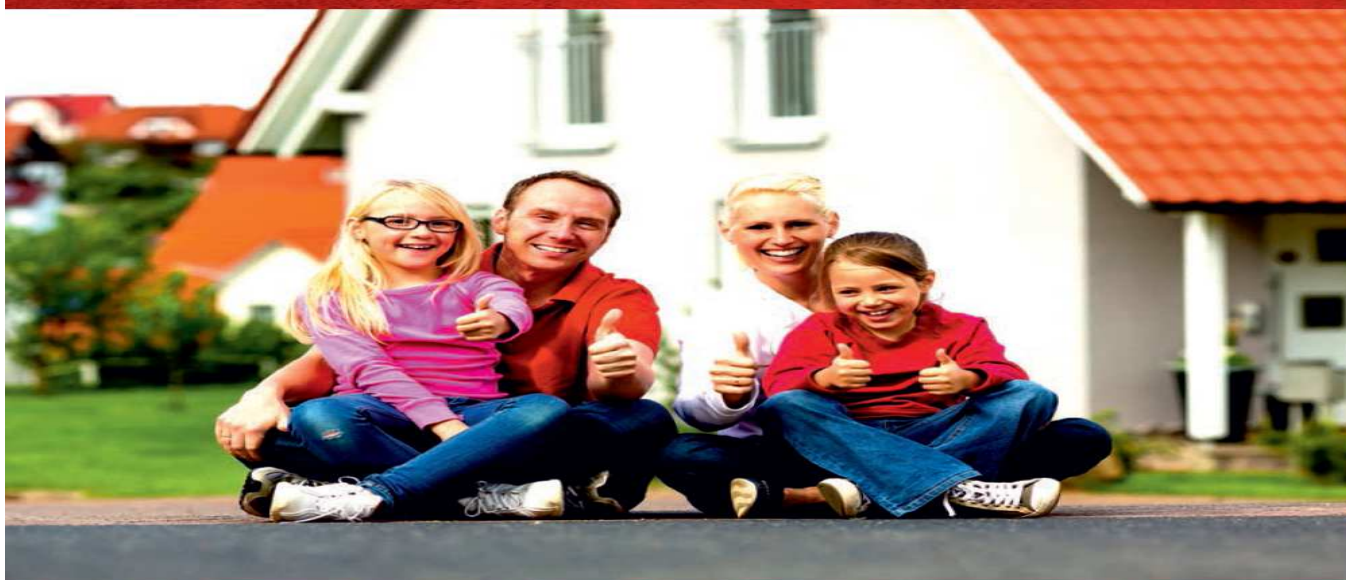


IHR PARTNER FÜR EIN PERFEKTES ZUHAUSE



Sie haben sich mit der Wahl Ihrer neuen Fenster für moderne und hochwertige Qualität entschieden. Wir beglückwünschen Sie zu dieser Entscheidung und sind davon überzeugt, dass Sie die richtige Wahl getroffen haben. Ihre Fenster sind nach dem allerneuesten Stand der Technik hergestellt und fachmännisch (falls beauftragt fachmännisch montiert worden). Um Ihnen über lange Jahre hinweg die ungetrübte Freude an Ihren Fenstern zu erhalten, haben wir einigen Tipps zur korrekten Bedienung und Pflege für Sie zusammengestellt. Denn wie jedes andere Bauteil unterliegen natürlich auch moderne Kunststofffenster einer ganz unvermeidlichen leichten Abnutzung. Wenn Sie die nachstehenden kurzen Hinweise befolgen können Sie ohne großen Aufwand den Wert Ihrer Fenster über Jahrzehnte erhalten.

Pflege und Wartung von Kunststofffenstern

Richtig reinigen

Kunststoffprofile zeichnen sich durch ihre besonders langlebige und leicht zu reinigende Oberfläche aus. Zum Reinigen Ihrer Fenster genügt daher in der Regel lauwarmes Wasser mit einem milden Reinigungs- oder Spülmittel. Sollten sich grobe Verschmutzungen so nicht entfernen lassen, wenden Sie sich bitte an uns. Scheuermittel und Haushalts- oder Glasreiniger mit aggressiven Inhaltsstoffen wie Alkohol oder Salmiak können die Glas- und Rahmenoberfläche sowie Dichtungen angreifen und beschädigen. Verwenden Sie bitte nur weiche Reinigungstücher oder –schwämme.

TIPP:

Die Kunststoffrahmen Ihrer Fenster sollten Sie nach der Reinigung nicht trocken reiben. Reibung erzeugt bei PVC eine elektrostatische Aufladung. Dadurch werden Staubteilchen wieder angezogen. Feuchtes Abwischen mit Seifenwasser hingegen baut Ladung ab und verhindert einer erneute elektrostatische Aufladung.

Dichtungen kontrollieren

Um Zugluft und Wasser dauerhaft abzuhalten, sind Ihre Fenster mit modernen Dichtungen mit sehr hoher Lebensdauer versehen. Prüfen Sie dennoch die Falzdichtungen ab und zu auf Sitz und Zustand und reinigen Sie sie mit Wasser und einem milden Reinigungsmittel.

Kontrollieren Sie, um Feuchtigkeitsschäden zu vermeiden, auch von Zeit zu Zeit die Versiegelungsfugen zwischen Blendrahmen und Mauerwerk. Falls die Dichtmasse rissig oder sich an irgendeiner Stelle ablöst wenden Sie sich bitte unverzüglich an uns.

TIPP:

Damit Wasser, das etwa bei starkem Schlagregen oder beim Fenster in Kippstellung in den Rahmenfalz eindringen konnte, direkt wieder abgeleitet wird, hat jedes Fenster sogenannte Entwässerungsöffnungen. Diese finden Sie bei geöffnetem Fenster z.B. innen im Rahmenfalz. Kontrollieren Sie regelmäßig etwa beim Fensterputzen, auch die Entwässerungsöffnungen und entfernen Sie eventuelle Verstopfungen.

Beschläge warten

Die technisch ausgereiften, hochwertigen Beschläge Ihrer neuen Fenster werden Ihnen bei sorgfältiger Behandlung keinerlei Probleme bereiten.

Bitte schmieren Sie alle beweglichen Beschlagteile mindestens einmal jährlich mit säure- und harzfreiem Fett oder Öl und ziehen Sie falls erforderlich die Befestigungsschrauben nach.

Ihre Fenster werden es Ihnen mit Leichtgängigkeit und einwandfreier Funktion über Jahre hinweg danken.

Beschläge nachstellen

Ihre Fenster wurden vom Fachmann sorgfältig eingebaut und justiert. Ein Nachstellen der Beschläge sollte daher in der Regel nicht notwendig sein. Extreme Beanspruchung oder Bewegungen im umliegenden Baukörper können allerdings im Laufe der Jahre eine Nachjustierung an folgenden mechanisch relevanten Punkten erforderlich machen. Am besten lassen Sie diese von Ihrem Fensterfachmann ausführen.

- .) Seitenverstellung oben (am Axerlager)
- .) Seitenverstellung unten (am Ecklager)
- .) Höhenverstellung (am Eckband)
- .) Anpressdruckverstellung (am Ecklager)
- .) Anpressdruckverstellung (Stellung der Schließzapfen)

TIPP:

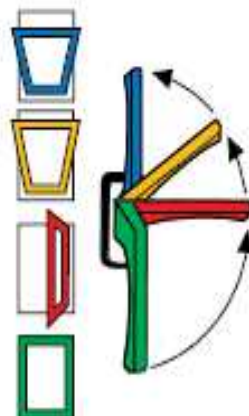
Nur einwandfrei eingestellte Flügel gewährleisten optimale Schalldämmung und Dichtheit. Bei der Behebung eventueller Probleme und der Regulierung Ihrer Fenster und Balkontüren sind wir Ihnen natürlich immer gerne behilflich.

Hinweise zur Produkthaftung

- Ihre Fenster bzw. Türen sind mit einem hochwertigen Dreh-Kipp-Beschlag ausgestattet. Die Bedienung ist einfach und problemlos, trotzdem sollten Sie sich diese Anleitung genau durchlesen und die Bedienungshinweise beachten. In Ihrem eigenen Interesse vergessen Sie auch bitte nicht die Gefahren- und Unterlassungshinweise!
- Bewahren Sie diese Bedienungs- und Wartungsanleitung für alle Fälle auf und informieren Sie auch andere Benutzer über den Inhalt dieser Anweisung.
- Prüfen Sie, ob ein Bedienungsaufkleber am Fenster notwendig ist bzw. ob dieser angebracht ist.
- Damit Ihre Fenster auf Jahre hinaus funktionsfähig sind, beachten Sie bitte die Pflege- und Wartungsanleitung!

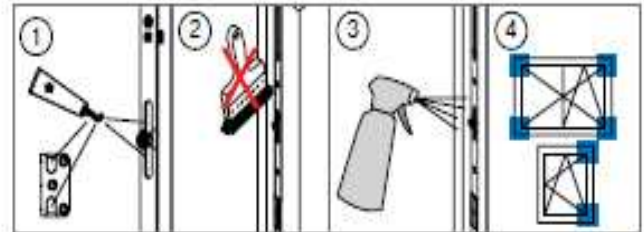
Bedienung

- Stellung zur Dauerbelüftung des Raumes (Kippstellung).
- Sparlüftungsstellung (optional).
- Nur zur Kurzzeitbelüftung (Stoßlüftung) oder zum Reinigen der Scheiben. Flügel nicht unbeaufsichtigt lassen (Drehstellung).
- Wenn der Raum längere Zeit unbeaufsichtigt ist bzw. kein Luftaustausch gewünscht wird.

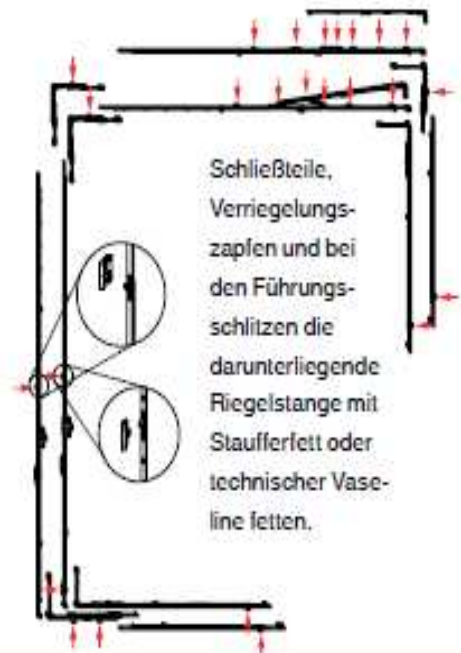


Für den Fall, dass die Fenster aufgrund der Lage, durch Wind oder Sog in der Kippstellung zuschlagen bzw. in der Drehstellung auf- oder zufallen, stehen spezielle Zubehörteile zur Verfügung, die dies verhindern.

Gebrauchshinweise / Wartung



- ① Alle beweglichen Teile und Verschlussstellen der Dreh-Kipp-Beschläge fetten. (*Fett)
 ⚠ Keine Schmieröle, Rostlöser, Silikonsprays usw. verwenden! Schmierung grundsätzlich nur mit Schmierfett oder technischer Vaseline!
- ② Beschläge nicht überstreichen!
- ③ Nur Reinigungs- und Pflegemittel verwenden, die den Korrosionsschutz der Beschlagsteile nicht beeinträchtigen!
- ④ Sicherheitsrelevante Beschlagsteile in regelmäßigen Abständen auf Verschleiß kontrollieren! ■



Die gleichen Pflege- und Wartungshinweise gelten auch für alle Fenstertypen, die in dieser Anleitung nicht speziell erwähnt werden (z. B. Dreh-Kipp-Fenster zwei-flügelig bzw. Drehfenster oder Kippfenster)!

Gefahren- und Unterlassungshinweise

- 1 Fensterflügel nicht zusätzlich belasten!
- 2 Fensterflügel nicht gegen Öffnungsrand (Mauerleibung) drücken!
- 3 Nichts in den Öffnungspalt zwischen Fensterflügel und -rahmen geben!
- 4 Verletzungsgefahr (Einklemmen) von Körperteilen im Öffnungspalt zwischen Flügel und Rahmen!
- 5 Absturzgefahr!
- 6 Bei starker Luftbewegung bzw. Wind, Flügel nicht in Drehstellung offen lassen!

Allgemeine Tipps für Ihr Fenster

Ein gutes Fenster kann mehr als nur Luft und Licht hereinlassen:

Es ist gestaltendes Element und gleichzeitig ein Bauteil, an das hohe technische Anforderungen gestellt werden.

Außer der wichtigen Pflege der Beschlagteile sollten Sie auch noch die Oberfläche, die Verglasung und die Dichtung laufend überprüfen und schadhafte Stellen sofort ausbessern.



Einstellarbeiten am Fenster

Diese Einstellarbeiten an den Beschlägen sowie das Aus- und Einhängen der Flügel sind ausschließlich vom Fachbetrieb durchzuführen.

Einstellen der Hebesicherung:
durch Drehen der Einstellschraube (TX 15) die gewünschte Höhe wählen.

Sollte es trotz Sicherung einmal zur Fehlschaltung kommen: Hebesicherung drücken, der Griff lässt sich dann in jede beliebige Stellung bewegen.

Anheben bzw. Absenken der Schere:
Winkelbandschere
Inbusschlüssel 4 mm.

Schraube darf maximal 1 mm vorstehen!

Anpressdruck der Sparlüftungsschere:
Inbusschlüssel 4 mm.

Anpressdruck der Schere:
Inbusschlüssel 4 mm.

Ecklagereinstellungen:
Senkrecht oder waagrecht
Inbusschlüssel 4 mm.

Anpressdruckeinstellung:
TX 15.

Anpressdruck leichter
Diese Position der geraden Fläche am Exzenter ist die Grundstellung.
Anpressdruck stärker

Verschlussseiten i.S. Zapfen Überschlagsseite

Für Fensterbau- und Montagebetriebe

Den folgenden Ausführungen muss durch die Fachbetriebe besondere Aufmerksamkeit gewidmet werden, da die Montage nicht mehr im Einflussbereich des Beschlägeherstellers liegt!

Aus- bzw. Einhängen des Flügels:

Aushängen:
Scherenlagerstift bei geschlossenem Flügel nach unten ziehen.

Einhängen:
Flügel einhängen und Fenster schließen (nicht verriegeln).
Scherenlagerstift bis zum Einrasten der Feder eindrücken.

Optische Kontrolle der Position des Scherenlagerstiftes unbedingt notwendig (siehe Abbildung)!
Bei Nichtbeachtung: Herausfallen des Fensterflügels möglich!

Den Käufern von Fenster- und Türelementen empfehlen wir dringend, Einbau und Montage der Elemente nur von befugten Fachleuten vornehmen zu lassen.

MAYER & CO BESCHLÄGE GMBH
ALPENSTRASSE 173
A-5020 SALZBURG
TEL +43 (0)662 8196-0
FAX +43 (0)662 6198-1449
E-Mail: macco@macco.at
www.macco.at

MACO BESCHLÄGE GMBH
HAIDHOF 3
D-94508 SCHÖLLNACH
TEL +49 (0)9903 9323-0
FAX +49 (0)9903 9325-5099
E-Mail: d-maco@maco.de
www.maco.de

Beel-Nr. 49798_DE
Datum: Okt. 2005
Änderungsdatum:
April 2012
Alle Rechte und
Änderungen
vorbehalten.

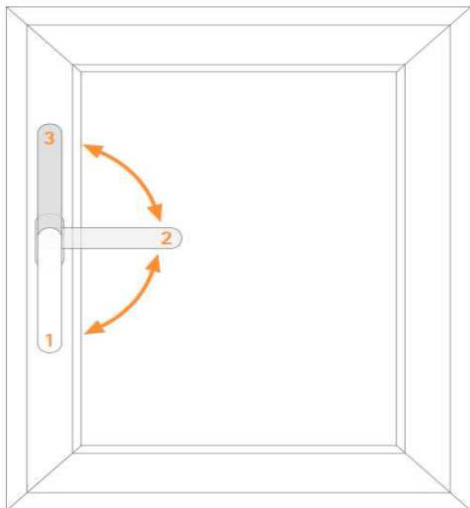
Sinnvoll lüften

Regelmäßiges Lüften reguliert die Luftfeuchtigkeit und sorgt für ein angenehmes Raumklima. Damit beim Luftaustausch keine wertvolle Energie verloren geht, empfehlen wir Ihnen kurz, aber intensiv zu lüften. Drehen Sie dazu die Heizkörper ab. Öffnen Sie die Fenster zwei bis dreimal täglich weit und schaffen Sie so Durchzug. Mit dieser sogenannten Stoßlüftung erreichen Sie in nur wenigen Minuten einen nahezu vollständigen Austausch der Raumluft ohne dass die Wärmespeicher der Wohnung (Wohnung/Heizkörper/Möbel) auskühlen. Besonders bei hoher Luftfeuchtigkeit, etwa in Bädern, Waschküchen oder nach Putz-, Estrich- oder Malerarbeiten, ist regelmäßiges Lüften notwendig, um eventuelle Schimmelbildung zu verhindern.

Anleitung zum bestimmungsgemäßen Gebrauch

Öffnen und schließen Sie Ihre Fenster stets sorgfältig. Achten Sie bei der Bedienung vor allem auf die korrekte Stellung des Fenstergriffs:

- 1) Griff senkrecht nach unten: Der Flügel ist verriegelt
- 2) Griff waagrecht: Der Flügel ist in Drehstellung
- 3) Griff senkrecht nach oben: Der Flügel ist in Kippstellung

**TIPP:**

Es kann passieren, dass sich der Fensterflügel aufgrund einer Fehlstellung des Griffs auch in Kippstellung noch drehen lässt. Keine Sorge, die Sicherheitsschere hält ihn oben sicher fest! Stellen Sie einfach den Griff nach oben und drücken Sie den Fensterflügel an den Rahmen. Dann bringen Sie den Fenstergriff in waagrechte Stellung, drücken nach einmal nach und verriegeln das Fenster (Griff senkrecht nach unten). Ihr Fenster ist jetzt wieder normal bedienbar.

Rollladen als Zusatzmodell

Rollläden sind mechanisch dauerhaft beanspruchte Bauteile, teilweise elektrisch betrieben. Die Abnutzung ist eine natürliche Folge. Die Bedienung und Wartung hat sorgfältig zu erfolgen. Revisionen müssen frei zugänglich sein. Spannungsschäden schließen Gewährleistungen aus. Besondere Witterungssituationen wie Sturm oder Eis beeinträchtigen die Nutzungsgewohnheiten.

Sicherheitshinweise

- Drücken Sie den Flügel nicht gegen die Fensterleibung, da sonst die Bänder überlastet werden können.
- Setzen Sie den Fensterflügel keiner zusätzlichen Belastung aus indem Sie sich z.B. darauf abstützen. Bei zu hoher Beanspruchung besteht die Gefahr, dass die Bänder brechen.
- Sichern Sie das geöffnete Fenster gegen Zuschlagen. Zwischen Fensterrahmen und Flügel können Körperteile eingeklemmt und gequetscht werden. **Verletzungsgefahr!**
- Klemmen Sie keine Gegenstände zwischen Rahmen und Flügel. Um den Fensterflügel in geöffneter Stellung zu sichern, können wir Ihnen gerne einen mechanischen Feststeller einbauen.

ACHTUNG: Vermeiden Sie Zwischenstellungen. Diese können schnell Fehlfunktionen verursachen.

Allgemeine Hinweise

Die Reinigung und Pflege der Elemente ist für die Werterhaltung und Gebrauchstauglichkeit erforderlich. Nach Einbau der Elemente sollte bald die Erstreinigung erfolgen (bis 4 Wochen), danach in angepassten Intervallen reinigen. (Halbjahresintervall mindestens einhalten).

Der Auftraggeber ist für die sachgemäße Reinigung und Pflege der Elemente verantwortlich.

Der Auftragnehmer kann für Schäden und Beanstandungen, die auf unzureichende Reinigung und Pflege zurückzuführen sind, nicht eintreten.

Weitere Unterlagen/Nachweise/Zertifikate im Bereich Download bei uns im Internet (www.infenso.at) oder auf Anforderung.

Gewährleistungsansprüche bestehen nur auf Fehler von Material, Produktion oder Montage; nicht jedoch auf die Nutzung des Produktes. Die regelmäßige Pflege, Reinigung und Wartung ist eine Mitwirkungspflicht des Nutzers und/oder Eigentümers. Unberechtigte Inanspruchnahme von Gewährleistungsansprüchen werden wir nach Prüfung unserer Gesetzgebung abrechnen.

TIPP:

Bitte notieren Sie sich für Gewährleistungsansprüche Ihre Auftrags- und Rechnungsnummer sowie das Datum der Rechnung. Das macht uns beim Service die Organisation einfacher. Bewahren Sie diese Anleitung gut auf!

Auftragsnummer:

Rechnungsnummer:

Datum:

Lagerung, Transport und Montage von Fertigfenstern

- Transportieren Sie Fensterelemente nach Möglichkeit in der Lage und Position, wie sie später eingebaut werden.
- Vermeiden Sie bei der Wahl der Lagerstelle Behinderungen von Durchfahrtswegen oder gar Feuerwehrausfahrten!
- Lagern Sie Ihre Fenster in trockenen, gut belüfteten Räumen. Es empfiehlt sich, die Fenster mit einer Folie gegen Staub zu schützen.
- Vorsicht bei direkter Sonneneinstrahlung! Ohne ausreichende Lüftung können sich die Räume zwischen den Fensterelementen durch den sogenannten Frühbeet-Effekt stark aufheizen.
- Kunststofffenster sind mit einer Schutzfolie versehen und können daher direkt aneinander gelehnt werden. Besser ist es allerdings, die Fenster mit Zwischenlagen, z.B. aus Styropor zu lagern.
- Nach der Montage ist die Schutzfolie von den Profilen umgehend zu entfernen. Falls Folgearbeiten (z.B. Putz) ist die Schutzfolie vom Nachgewerk zu entfernen oder das Fenster neu durch das Nachgewerk zu schützen. Vorsicht vor Hitzestau hinter Schutzplanen am gesamten Fenster!
- Sichern Sie die Lagerstelle. So vermeiden Sie spätere Beschädigungen.
- Beachten Sie die Unfallverhütungsvorschriften.
- Wenn Sie die Fenster mit einem Kran transportieren, vermeiden sie besonders in der kalten Jahreszeit ruckartiges Anheben, sonst besteht Bruchgefahr.
- Beim Transport mit Aufzügen kleiden Sie Aufzugskabine aus, um Beschädigungen zu vermeiden.
- Lassen Sie die Fenster unbedingt von ausgebildeten Monteuren einbauen! Auch das beste Fenster kann keinen optimalen Wärme- und Schallschutz bieten, wenn es nicht fachgerecht montiert wurde.
- Bei der Montage des Fensters sind natürlich die in der Ausschreibung geforderten Details – unter Berücksichtigung der geltenden Normen und Richtlinien – maßgeblich.

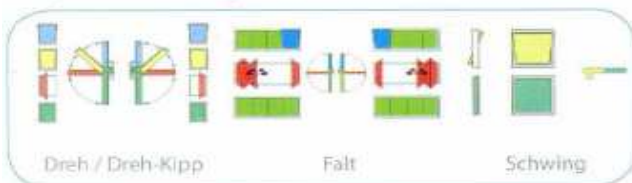
Gebrauchsinformation für Fenster und Haustüren

Sie haben ein hochwertiges Qualitätsprodukt mit vielfältigen Leistungs- und Funktionsmerkmalen erhalten. Die Funktion und Sicherheit dieser Produkte ist nur bei richtiger Bedienung, sachgemäßer Nutzung und Wartung gewährleistet. Damit die Lebensdauer möglichst lange ist und Sie lange Freude an diesem Produkt haben, beachten Sie bitte unbedingt die nachfolgenden Hinweise.

Bedienung

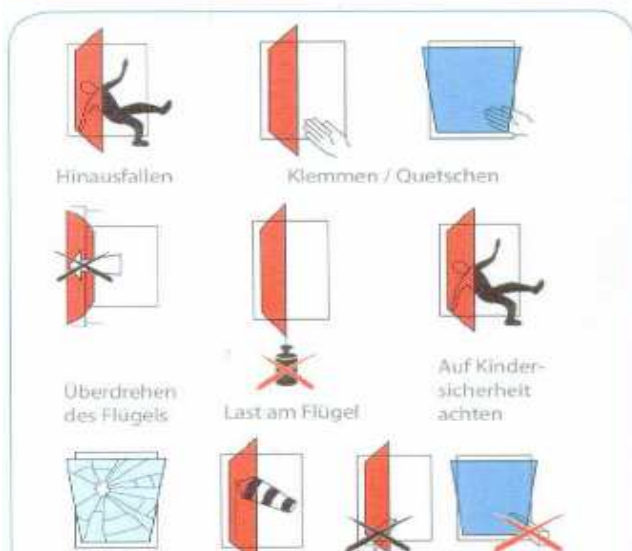
Bitte lassen Sie sich von Ihrem Fachbetrieb in die sachgerechte Bedienung einweisen. Fehlbedienung – Kipp und Dreh gleichzeitig – kann durch Schließen behoben werden. Gewalteinwirkung auf das Produkt führt zu Schäden und ist zu vermeiden. Gegebenenfalls ziehen Sie einen Fachmann hinzu. Bei motorisch angetriebenen Elementen sind unbedingt die Betriebs- und Wartungsanleitungen des Herstellers zu beachten.

Beispiele für Öffnungsarten



Gefahrenquellen

Bitte achten Sie insbesondere auf:



Reinigung und Pflege

Verlängern Sie die Lebensdauer Ihres Produktes durch regelmäßige Pflege! Verwenden Sie nur geeignete – von Ihrem Fachbetrieb empfohlene – Reinigungs- und Hilfsmittel.

Beachten Sie folgendes:



Inspektion und Wartung

Sichern Sie die Funktion Ihrer Produkte dauerhaft! Ihr Produkt benötigt eine regelmäßige sach- und fachgerechte Inspektion und Wartung. Erfragen und beachten Sie die vorgeschriebenen Intervalle.

Dazu ist u.a. erforderlich:



auf Veränderungen achten



Beschläge ölen



Fenster ein-/nachstellen

Gerne bietet Ihr Fachbetrieb Ihnen einen Inspektions- oder Wartungsvertrag an.

Lüftung

Zur Vermeidung von Schäden am Gebäude und zur Schaffung eines gesunden Wohnklimas ist ein Mindestluftwechsel sicher zu stellen. Dazu ist regelmäßig kontrolliert zu lüften bei weit geöffneten Fensterflügeln (Stoßlüftung). Kipp Lüftung vermeiden!

Kondensat am Fenster oder auf Oberflächen im Raum sind ein Hinweis auf zu hohe Luftfeuchtigkeit. Lüftung dringend erforderlich! Die Funktion vorhandener Lüftungsanlagen ist sicherzustellen.

Weitere Fragen?

Bitte sprechen Sie Ihren Fachbetrieb an, der Ihnen gerne weitere Informationen und Unterlagen zur Verfügung stellt.



Konformitätserklärung

Fenster**Technik** Seifert Kft.

Alzer 57

H-9941 Öriszentpeter

Tel.: +36 (94) 310 646 E-Mail: office@infenso.at

erklärt hiermit, dass die gefertigten Produkte Kunststofffenster und Türen,

System VEKA

Fenster, Fenstertüren, Schiebetüren und Haustüren.

vorgesehen für den Wohn- und Nichtwohnungsbau in Übereinstimmung mit dem nachstehenden EN – Standard

Produktnorm für Fenster und Außentüren, MSZ EN – 13659

den Anforderungen entsprechen.

Öriszentpeter, 12.12.2013
Ort, Datum


Unterschrift